



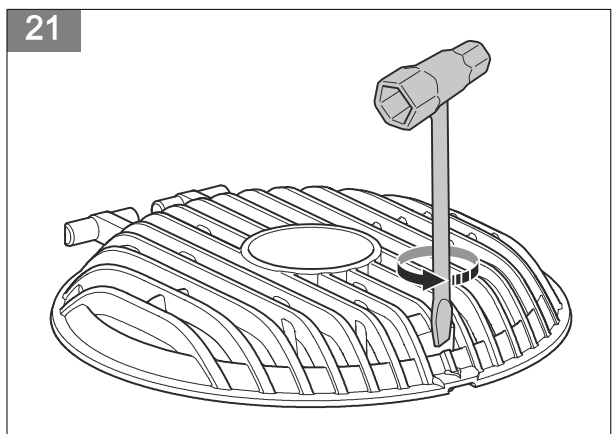
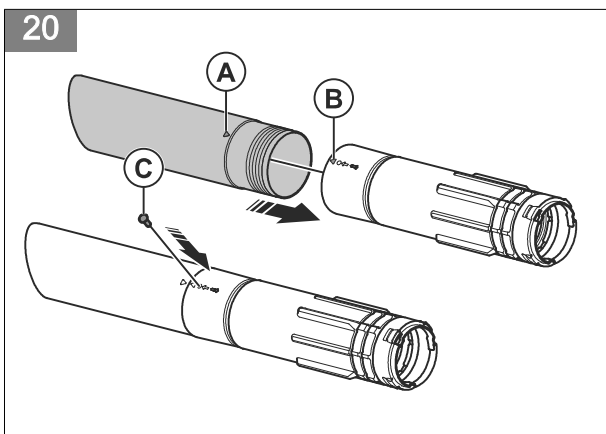
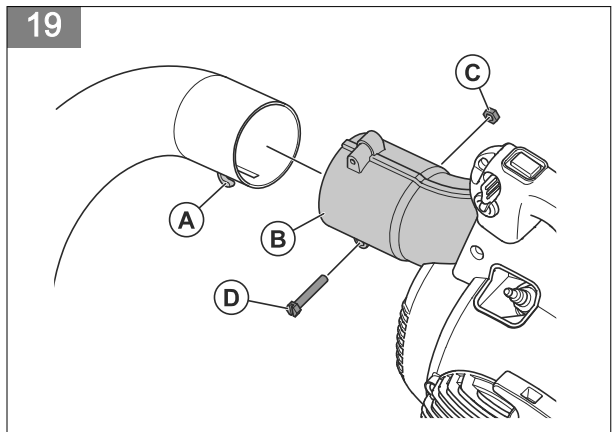
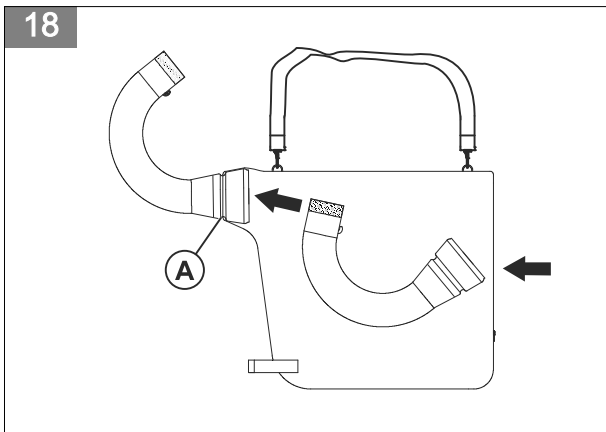
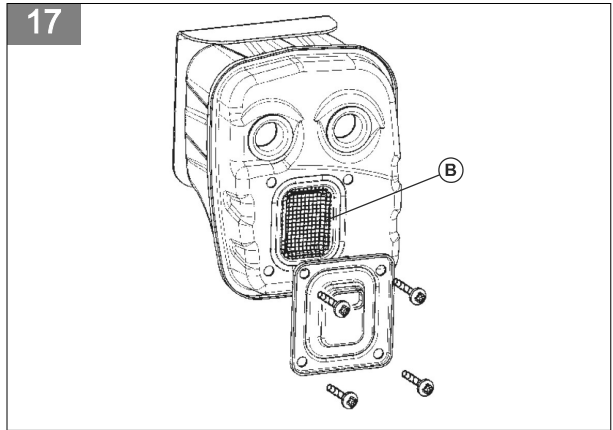
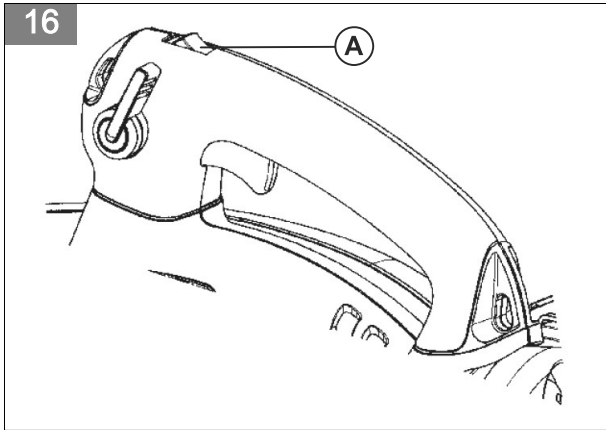
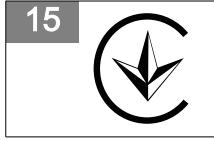
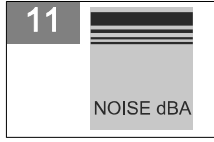
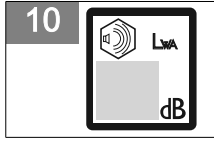
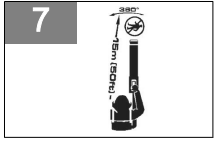
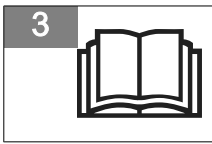
Husqvarna®



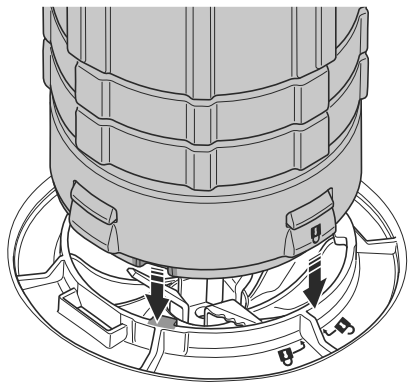
125B, 125BVX



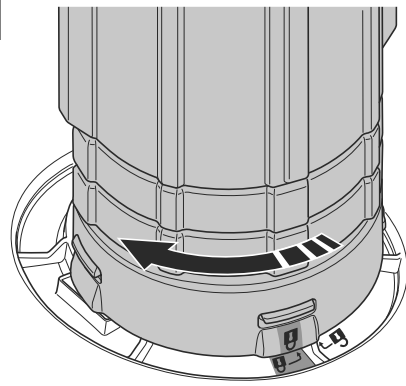
EN	Operator's manual	6-17
BG	Ръководство за експлоатация	18-30
BS	Korisnički priručnik	31-41
CS	Návod k použití	42-52
DA	Brugsanvisning	53-63
DE	Bedienungsanweisung	64-75
EL	Οδηγίες χρήσης	76-87
ES	Manual de usuario	88-99
ET	Kasutusjuhend	100-110
FI	Käyttöohje	111-121
FR	Manuel d'utilisation	122-133
HR	Priručnik za korištenje	134-144
HU	Használati utasítás	145-156
IT	Manuale dell'operatore	157-168
LT	Operatoriaus vadovas	169-179
LV	Lietošanas pamācība	180-190
NL	Gebruiksaanwijzing	191-202
NO	Bruksanvisning	203-213
PL	Instrukcja obsługi	214-225
PT	Manual do utilizador	226-237
RO	Instrucțiuni de utilizare	238-249
RU	Руководство по эксплуатации	250-262
SK	Návod na obsluhu	263-273
SL	Navodila za uporabo	274-284
SR	Priručnik za rukovaoca	285-295
SV	Bruksanvisning	296-306
TR	Kullanım kılavuzu	307-317
UK	Посібник користувача	318-329
JA	取扱説明書	330-340



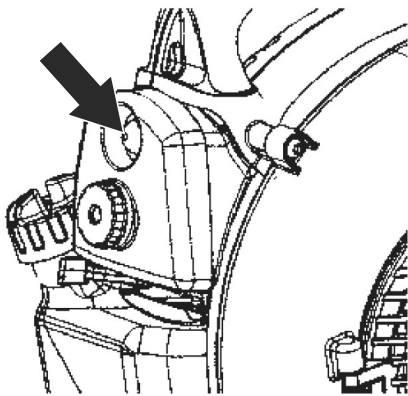
22



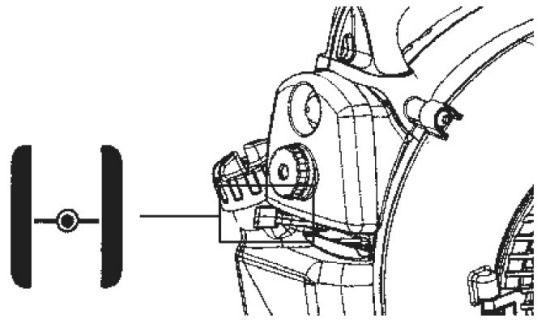
23



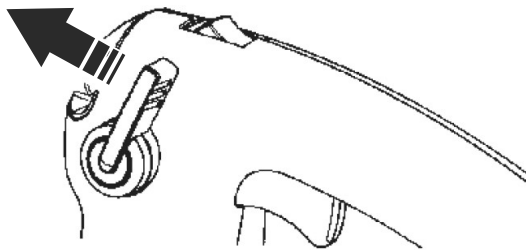
24



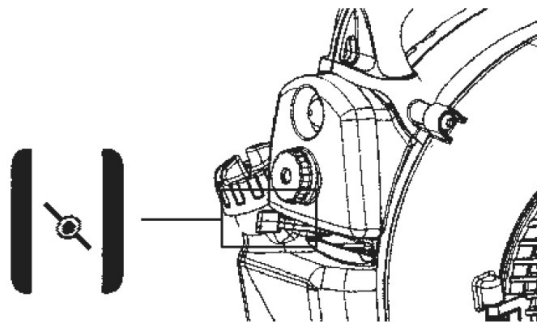
25



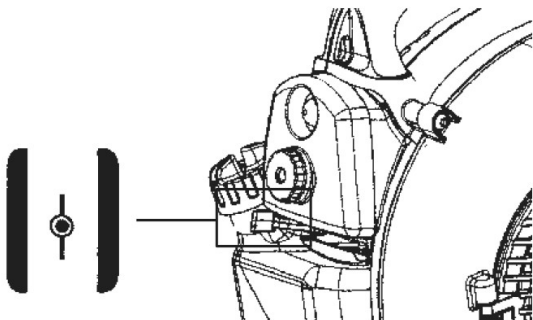
26



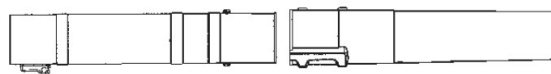
27

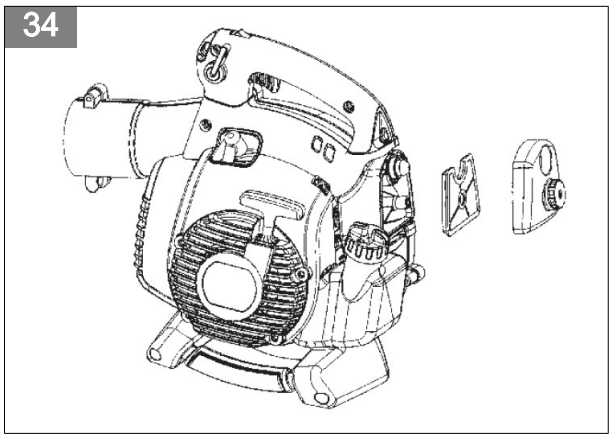
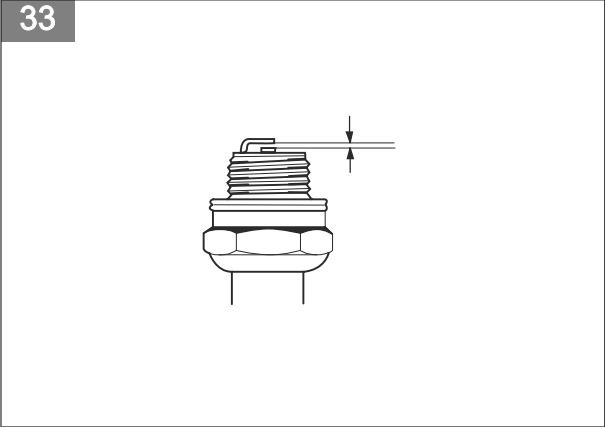
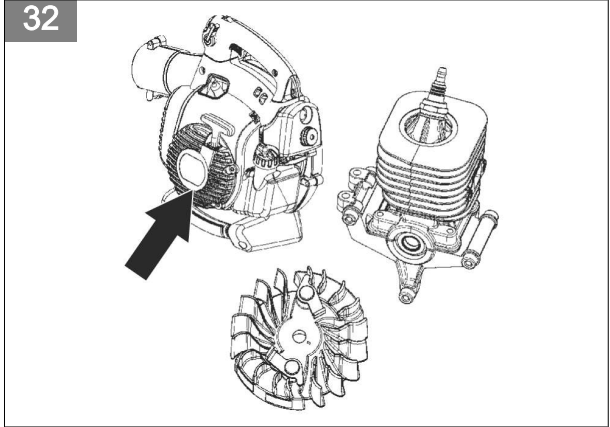
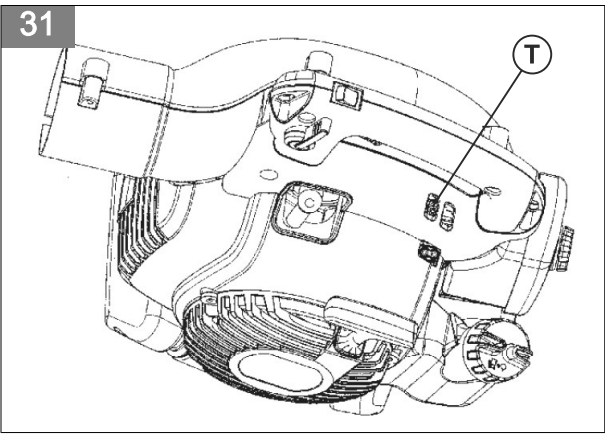
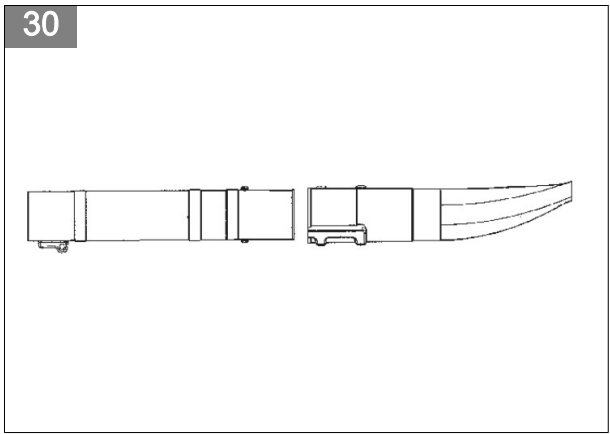


28



29





Inhalt

Einleitung.....	64	Wartung.....	71
Sicherheit.....	65	Technische Daten.....	73
Montage.....	68	Zubehör.....	74
Betrieb.....	69	EU-Konformitätserklärung.....	75

Einleitung

Bedienungsanleitung

Die Ausgangssprache dieser Betriebsanleitung ist Englisch. Bedienungsanleitungen in anderen Sprachen sind Übersetzungen aus dem Englischen.

Übersicht

(Abb. 1)

1. Schultergurt (125BVX)
2. Gashebel
3. Stoppschalter
4. Drehzahlregelung
5. Lüftergehäuse
6. Kraftstofftankdeckel
7. Luftfilter
8. Choke
9. Kraftstoffpumpe
10. Einlassabdeckung
11. Saugrohrgriff (125BVX)
12. Fräsen (125BVX)
13. Lüfterrad
14. Standardblasdüse
15. Hochgeschwindigkeits-Blasdüse
16. Blasrohr
17. Rohrschelle
18. Muttern der Rohrschellen
19. Schalldämpfer
20. Erdungsleiter
21. Starthandgriff
22. Startvorrichtung
23. Vergaserstellschraube
24. Bedienungsanleitung
25. Saugergerät mit Aufsammler-Komponenten, die untenstehende Punkte 26-30 umfassen (125BVX)
26. Rohr des Fangsacks (125BVX)
27. Fangsack (125BVX)
28. Zweiteiliges Saugrohr (125BVX)
29. Schraube (125BVX)

Symbole auf dem Produkt

(Abb. 2) Warnung

(Abb. 3) Lesen Sie diese Bedienungsanleitung

(Abb. 4) Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz

(Abb. 4) Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz

(Abb. 4) Tragen Sie eine zugelassene Atemschutzmaske

(Abb. 5) Tragen Sie zugelassene Schutzhandschuhe

(Abb. 6) Das Gerät kann Objekte umherschleudern und Augenverletzungen verursachen

(Abb. 7) Sicherheitsabstand

(Abb. 8) Kommen Sie dem sich drehenden Lüfterrad nicht zu nahe

(Abb. 9) Lassen Sie nicht zu, dass sich Kinder dem Gerät nähern

(Abb. 10) Schalleistungspegel

(Abb. 11) Geräuschpegel

(Abb. 12) Achten Sie darauf, langes Haar über den Schultern zusammenzubinden

(Abb. 13) Dieses Gerät entspricht den geltenden CE-Richtlinien

(Abb. 14) Dieses Gerät entspricht den geltenden EAC-Richtlinien

(Abb. 15) Dieses Gerät entspricht den geltenden Richtlinien der Ukraine

Hinweis: Weitere Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf die Zertifizierungsanforderungen für andere kommerzielle Bereiche.

Emissionen nach Euro V



WARNUNG: Bei jeglichen Manipulationen des Motors erlischt die EU-Typgenehmigung für dieses Produkt.

Produkthaftung

Im Sinne der Produkthaftungsgesetze übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die unser Gerät verursacht, wenn...

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Die nachstehenden Definitionen geben den Schweregrad für jedes Signalwort an.



WARNUNG: Personenschäden.



ACHTUNG: Schäden am Gerät.

Hinweis: Diese Informationen erleichtern die Verwendung des Geräts.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß. Eine falsche Verwendung kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen. Verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Arbeiten. Verwenden Sie das Gerät nicht für andere Aufgaben.
- Beachten Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung. Beachten Sie die Symbole und die Sicherheitshinweise. Die Nichtbeachtung der Anweisungen und Symbole kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.
- Werfen Sie diese Bedienungsanleitung nicht weg. Verwenden Sie die Anweisungen für das Zusammensetzen und den Betrieb, und halten Sie Ihr Gerät in gutem Zustand. Befolgen Sie die Anweisungen für die korrekte Installation von Anbaugeräten und Zubehörteilen. Verwenden Sie ausschließlich zugelassene Anbaugeräte und Zubehörteile.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist. Halten Sie sich an den Wartungsplan. Führen Sie nur diejenigen Wartungsarbeiten aus, die Sie in den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung finden. Alle sonstigen Wartungsarbeiten müssen von einer autorisierten Servicewerkstatt durchgeführt werden.
- Diese Bedienungsanleitung kann nicht alle Situationen abdecken, die bei der Verwendung des Geräts auftreten können. Seien Sie immer vorsichtig und arbeiten Sie mit gesundem Menschenverstand. Führen Sie keine Arbeiten mit dem Gerät oder Wartungen am Gerät durch, wenn Sie sich in einer Situation unsicher sind. Wenden Sie sich an einen Produktfachmann, Ihren Fachhändler, Ihren Service Vertreter oder das autorisierte Service Center für weitere Informationen.
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie das Gerät zusammenbauen, einlagern oder warten.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es nicht mehr der ursprünglichen Spezifikation entspricht. Ändern Sie kein Teil des Geräts ohne Genehmigung des Herstellers. Verwenden Sie nur Teile, die vom Gerätehersteller zugelassen sind. Eine falsche Wartung kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.
- Atmen Sie die Abgase des Motors nicht ein. Das Einatmen der Motorabgase über längere Zeit kann eine Gefahr für die Gesundheit darstellen.
- Das Gerät sollte nicht im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden. Die Abgase sind heiß und können Funken erzeugen, die einen Brand verursachen können. Eine mangelhafte Luftzirkulation kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch Ersticken oder eine Kohlenmonoxidvergiftung führen.
- Wenn Sie das Gerät nutzen, erzeugt der Motor ein elektromagnetisches Feld. Das elektromagnetische Feld kann medizinische Implantate beschädigen. Sprechen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts mit Ihrem Arzt und dem Hersteller des medizinischen Implantats.
- Lassen Sie nicht zu, dass Kinder das Gerät verwenden. Erlauben Sie nicht, dass Personen ohne Kenntnis der Anweisungen das Gerät bedienen.

- Stellen Sie sicher, dass Personen mit verminderter physischer oder psychischer Leistungsfähigkeit dieses Gerät nicht unbeobachtet verwenden. Es muss immer ein verantwortlicher Erwachsener anwesend sein.
- Verschließen Sie das Gerät in einem Bereich, zum dem Kinder und nicht autorisierte Personen keinen Zugang haben.
- Das Gerät kann Objekte auswerfen und Verletzungen verursachen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise, um das Risiko von Verletzungen oder Tod zu verringern.
- Entfernen Sie sich nicht vom Gerät, wenn der Motor eingeschaltet ist.
- Der Bediener des Geräts trägt bei einem Unfall die Verantwortung.
- Überprüfen Sie vor dem Gebrauch das Gerät auf schadhafte Teile.
- Achten Sie vor dem Gebrauch des Geräts darauf, einen Mindestabstand von 15 m von anderen Personen oder von Tieren einzuhalten. Stellen Sie sicher, dass Personen im angrenzenden Bereich wissen, dass Sie das Gerät benutzen.
- Halten Sie sich an nationale und lokale gesetzliche Bestimmungen. Diese können den Betrieb des Geräts unter bestimmten Bedingungen verhindern oder einschränken.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen, die Ihre Sehkraft, Aufmerksamkeit, Körperkontrolle oder Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen könnten.
- den Bediener treffen können. Dadurch können Verletzungen an den Augen entstehen.
- Richten Sie die Ausblasöffnung nicht auf Personen oder Tiere.
- Achten Sie darauf, langes Haar über den Schultern zusammenzubinden.
- Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie ein Zubehörteil oder andere Komponenten an- oder abmontieren.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Abdeckung abmontiert ist.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich Personen im Arbeitsbereich befinden. Halten Sie das Gerät an, wenn eine Person den Arbeitsbereich betritt.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in Räumen mit unzureichender Belüftung. Eine unzureichende Luftzirkulation kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch Ersticken oder eine Kohlenmonoxidvergiftung führen.
- Der Schalldämpfer wird bei eingeschaltetem Gerät, nach dem Abstellen des Motors und im Leerlauf sehr heiß. Seien Sie in der Nähe von entflammaren Materialien und entzündbaren Dämpfen besonders vorsichtig.
- Berühren Sie nicht den Bereich der Einlassabdeckung. Halten Sie Schmuck und locker herabhängende Kleidungsstücke vom Einlassbereich fern.
- Achten Sie stets auf einen sicheren Stand und benutzen Sie das Gerät nur auf sicheren und ebenen Oberflächen. Rutschige oder instabile Oberflächen wie Leitern können zum Verlust des Gleichgewichts oder der Kontrolle führen.

Vibrationen Sicherheit

Dieses Produkt ist nur für den gelegentlichen Einsatz gedacht. Der kontinuierliche oder regelmäßige Betrieb des Geräts kann „Weißfingerkrankheit“ oder entsprechende gesundheitliche Probleme durch Vibrationen verursachen. Untersuchen Sie den Zustand Ihrer Hände und Finger, wenn Sie das Gerät dauerhaft oder in regelmäßigen Abständen bedienen. Wenn Ihre Hände oder Finger Verfärbungen aufweisen, diese sich taub anfühlen oder Sie Schmerzen oder Kribbeln spüren, unterbrechen Sie die Arbeit, und suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Sicherheitshinweise für den Betrieb des Laubblasgeräts

- Dieses Produkt ist nur für das Zusammenblasen und Aufsaugen von Laub und sonstigem Unrat auf dem Boden geeignet.
- Arbeiten Sie nicht mit dem Gerät, wenn Sie müde oder krank sind oder Alkohol, Drogen oder Medikamenten zu sich genommen haben.
- Umstehende Personen oder Tiere dürfen sich dem Bediener höchstens auf 15 m nähern.
- Das Gerät kann Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit auswerfen, die abprallen und
- Benutzen Sie das Gerät nicht in einem erhöhten Bereich, z. B. auf einem Dach.
- Sichern Sie das Gerät während des Transports.
- Benutzen Sie das Gerät nur zu den empfohlenen Tageszeiten. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften. Die üblichen Empfehlungen lauten Montag bis Samstag von 9:00 bis 17:00 Uhr.
- Benutzen Sie das Gerät in der für die zu erledigende Arbeit niedrigsten möglichen Gashebelposition.
- Vermeiden Sie Situationen, in denen Sie fallen könnten, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten. Neigen Sie sich nicht bei der Arbeit mit dem Gerät.
- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass sich das Gerät in einem guten Zustand befindet. Achten Sie dabei besonders auf den Schalldämpfer sowie den Lufteinlass und den Luftfilter.
- Lösen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts mit einem Rechen oder einem Besen Unrat vom Boden.
- Wenn der Arbeitsbereich verschmutzt ist, bewässern Sie ihn mit einem Schlauch.
- Verwenden Sie das Gerät als Alternative zu einem Wasserschlauch, um Wasser zu sparen.

- Achten Sie beim Blasen von Laub und Schmutz auf Sicherheit. Achten Sie auf Kinder, Tiere, offene Fenster oder Fahrzeuge.
- Richten Sie das Gerät nicht auf Pflanzen, die leicht beschädigt werden können.
- Richten Sie das Gerät nicht auf Objekte wie Wände, große Steine, Fahrzeuge und Zäune.
- Richten Sie das Gerät bei der Arbeit an einer Innenecke von der Ecke aus zur Mitte des Arbeitsbereichs hin. Wenn Sie dies nicht beachten, kann Schmutz in Ihr Gesicht gelangen und Augenverletzungen verursachen.
- Nutzen Sie die volle Länge der Blasdüse, so dass der Luftstrom knapp über dem Boden arbeitet.
- Umstehende Personen müssen unbedingt einen Augenschutz tragen.
- Entsorgen Sie Abfälle nach der Benutzung des Geräts in den entsprechenden Abfallbehältern.

Sicherheitshinweise für den Betrieb des Laubsaugers

- Vermeiden Sie Schäden am Lüfter. Saugen Sie keine großen, festen Gegenstände wie Holz, Dosen, Gummimulch oder lange Schnüre auf.
- Achten Sie darauf, dass das Saugrohr nicht den Boden berührt.
- Schalten Sie den Motor ab und trennen Sie die Verbindung zur Zündkappe, bevor Sie eine Blockierung oder Verstopfung entfernen.

Persönliche Schutzausrüstung

- Verwenden Sie immer geeignete persönliche Schutzausrüstung bei der Benutzung des Geräts. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung schließt das Risiko von Verletzungen nicht aus. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung verringert das Ausmaß der Verletzungen bei einem Unfall.
- Tragen Sie immer einen zugelassenen Augenschutz beim Arbeiten mit dem Gerät.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht barfuß oder mit offenen Schuhen. Tragen Sie stets robuste und rutschfeste Schuhe.
- Tragen Sie schwere, lange Hosen.
- Tragen Sie bei Bedarf auch zugelassene Schutzhandschuhe.
- Tragen Sie einen Helm, wenn Ihnen Gegenstände auf den Kopf fallen könnten.
- Tragen Sie immer einen zugelassenen Gehörschutz beim Arbeiten mit dem Gerät. Lärmbelastung über einen längeren Zeitraum kann zu lärmbedingten Hörschäden führen.
- Tragen Sie stets eine zugelassene Staubmaske, wenn Sie das Gerät in einer staubigen Umgebung benutzen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie einen Erste-Hilfe-Kasten griffbereit haben.

Schutzvorrichtungen am Gerät

- Achten Sie darauf, das Gerät regelmäßig zu warten.
 - Dies erhöht die Lebensdauer des Geräts.
 - Die Gefahr von Unfällen sinkt.

Lassen Sie einen Vertragshändler oder ein autorisiertes Service Center das Gerät regelmäßig überprüfen, um Einstellungen oder Reparaturen vorzunehmen.

- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Schutzvorrichtungen. Wenn das Gerät beschädigt ist, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service Center.

Stopschalter

Motor starten. Kontrollieren Sie, dass der Motor anhält, wenn Sie den Schalter auf die Stopp-Position stellen.

(Abb. 16)

Schalldämpfer



WARNUNG: Den Schalldämpfer nicht berühren, solange er heiß ist. Der Schalldämpfer ist bei laufendem Motor und direkt nach dem Ausschalten sehr heiß. Wenn Sie mit dem Schalldämpfer in Berührung kommen, kann dies zu Verbrennungen führen.

- Verwenden Sie keinen Motor mit defektem Schalldämpfer. Ein beschädigter Schalldämpfer erhöht den Geräuschpegel und die Brandgefahr. Halten Sie stets einen Feuerlöscher griffbereit.
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob der Schalldämpfer mit dem Gerät verbunden ist.
- Berühren Sie den Motor oder den Schalldämpfer nicht, solange der Motor eingeschaltet ist. Warten Sie nach dem Abstellen des Motors eine Weile, bevor Sie den Motor oder den Schalldämpfer berühren. Heiße Oberflächen können zu Verletzungen führen.
- Ein heißer Schalldämpfer kann einen Brand verursachen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät in der Nähe von entzündlichen Flüssigkeiten oder Gasen verwenden.
- Berühren Sie keine Teile im Schalldämpfer, wenn der Schalldämpfer beschädigt ist. Diese Teile können krebserregende Stoffe enthalten.
- Einige Modelle des Laubblasgeräts verfügen über einen Funkenschutz. Reinigen und ersetzen Sie den Funkenschutz in den entsprechenden Intervallen. Siehe Abschnitt „Wartung“ (*Wartung auf Seite 71*).

(Abb. 17)

Sicherer Umgang mit Kraftstoff

- Starten Sie das Gerät nicht, wenn sich Kraftstoff oder Öl darauf befindet. Entfernen Sie den unerwünschten Kraftstoff bzw. das Öl, und

lassen Sie das Gerät trocknen. Entfernen Sie unerwünschten Kraftstoff aus dem Gerät.

- Wechseln Sie sofort die Kleidung, wenn Sie Kraftstoff darauf verschüttet haben.
- Lassen Sie keinen Kraftstoff auf Ihren Körper gelangen, denn dies kann zu Verletzungen führen. Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie diesen mit Wasser und Seife ab.
- Starten Sie den Motor niemals, wenn Sie Öl oder Kraftstoff auf das Gerät oder auf Ihren Körper verschüttet haben.
- Starten Sie das Gerät nicht, wenn der Motor undicht ist. Überprüfen Sie den Motor regelmäßig auf Undichtigkeiten.
- Gehen Sie vorsichtig mit Kraftstoff um. Kraftstoff ist feuergefährlich, und die Dämpfe sind explosiv und können zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein, denn sie sind gesundheitsschädigend. Achten Sie auf ausreichende Belüftung.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors.
- Stellen Sie keine heißen Gegenstände in der Nähe des Kraftstoffs oder Motors ab.
- Füllen Sie keinen Kraftstoff nach, während der Motor läuft.
- Vergewissern Sie sich, dass der Motor abgekühlt ist, bevor Sie Kraftstoff nachfüllen.
- Öffnen Sie vor dem Nachfüllen den Tankdeckel langsam, und lassen Sie den Druck vorsichtig entweichen.
- Füllen Sie keinen Kraftstoff in den Motor, wenn Sie sich in einem Innenraum befinden. Eine mangelhafte Luftzirkulation kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch Ersticken oder eine Kohlenmonoxidvergiftung führen.
- Drehen Sie den Tankdeckel sorgfältig zu, da ansonsten Brandgefahr besteht.

- Stellen Sie das Gerät vor dem Einschalten in einem Abstand von mindestens 3 m von der Stelle auf, wo Sie den Tank befüllt haben.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht.
- Stellen Sie sicher, dass kein Kraftstoff austreten kann, wenn Sie das Gerät oder den Kraftstoffbehälter transportieren.
- Bringen Sie weder das Gerät noch einen Kraftstoffbehälter in Bereiche mit offenem Feuer, Funkenbildung oder Zündflammen. Stellen Sie sicher, dass sich im Lagerbereich keine offene Feuerquelle befindet.
- Verwenden Sie nur zugelassene Behälter, wenn Sie den Kraftstoff transportieren oder einlagern.
- Leeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie das Gerät für längere Zeit einlagern. Entsorgen Sie den Kraftstoff an Orten, die durch die lokalen gesetzlichen Bestimmungen dafür vorgesehen sind.
- Reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es für längere Zeit einlagern.
- Ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab, bevor Sie das Gerät einlagern, um sicherzustellen, dass der Motor nicht unbeabsichtigt starten kann.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Fehlerhafte Wartung kann zu schwerwiegenden Geräteschäden oder zu ernsthaften Verletzungen führen.

Der Eigentümer ist dafür verantwortlich, dass das Gerät entsprechend den Wartungsanweisungen der Bedienungsanleitungen gewartet wird. Ziehen Sie vor der Wartung die Zündkerze des Antriebsmotors ab. Entfernen Sie die Zündkerze nicht, bevor Sie den Vergaser einstellen.

Montage



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Zusammensetzen des Geräts das Kapitel über Sicherheit.

Montage des Blasrohrs und der Düse am Gerät.

Hinweis: Die Schraube muss ausreichend locker montiert sein, um das Blasrohr in den Auslass des Laubblasgeräts drücken zu können. Drehen Sie die Schraube mit einem Schraubenzieher gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu lösen.

1. Richten Sie die Rippe auf dem oberen Blasrohr mit der Nut am Auslass des Laubblasgeräts aus. Bringen Sie das Rohr in Position.

2. Drehen Sie die Schraube mit einem Schraubenzieher im Uhrzeigersinn, um das Rohr zu befestigen.

Hinweis: Verwenden Sie für die Mutter kein Werkzeug.

3. Richten Sie die Schlitz auf dem unteren Blasrohr mit den Laschen auf dem oberen Blasrohr aus. Schieben Sie das untere Blasrohr auf das obere Blasrohr.
4. Drehen Sie das untere Blasrohr im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.

Anbringen des Fangsacks an verschiedenen Saugrohren



WARNUNG: Schalten Sie den Motor ab, bevor Sie das Rohr an dem Gerät anbringen.

So bauen Sie den Fangsack zusammen

1. Öffnen Sie den Fangsack.
2. Schieben Sie das Aufsammelrohr vom Inneren des Fangsacks in die Einlassöffnung des Sacks.
3. Stellen Sie sicher, dass das Gummiband korrekt in der Nut sitzt (A).
4. Schließen Sie den Reißverschluss am Fangsack. (Abb. 18)

So installieren Sie das Fangsackrohr

1. Entfernen Sie das Blasrohr, sofern es angebracht ist.
2. Richten Sie die Rippe auf dem Fangsackrohr (A) an der Nut im Blasauslass (B) aus.
3. Schieben Sie das Fangsackrohr vollständig auf den Blasauslass.
4. Setzen Sie die Mutter (C) in die dafür vorgesehene Öffnung ein.
5. Setzen Sie die Schraube (D) ein, und ziehen Sie sie mit einem Schraubenzieher an, um das Rohr zu befestigen. (Abb. 19)

So setzen Sie die Saugrohre zusammen

1. Richten Sie die Pfeile auf dem unteren Saugrohr (A) an den Pfeilen auf dem oberen Saugrohr (B) aus.
2. Schieben Sie das untere Saugrohr vollständig in das obere Saugrohr.
3. Montieren Sie mit einem Schraubenzieher die Schneidschraube (C), die die Rohre zusammenhält. (Abb. 20)

So installieren Sie die Saugrohre

1. Führen Sie die Spitze eines Schraubendrehers in den Bereich der Lasche der Ansaugöffnung ein.
2. Drehen Sie den Schraubenzieher, um die Verriegelung zu lösen. (Abb. 21)
3. Halten Sie den Deckel der Ansaugöffnung offen, bis das obere Saugrohr richtig sitzt.
4. Richten Sie die Rippen auf der Innenseite der Ansaugöffnung an den Schlitzten auf dem oberen Saugrohr aus. Stellen Sie sicher, dass das Verriegelungssymbol auf dem Rohr am Entsperrungssymbol auf der Ansaugöffnung ausgerichtet ist. (Abb. 22)
5. Drücken Sie das obere Saugrohr vollständig auf die Ansaugöffnung.
6. Drehen Sie das obere Saugrohr im Uhrzeigersinn, bis das Verriegelungssymbol auf dem Rohr mit dem Verriegelungssymbol auf der Ansaugöffnung übereinstimmt. Das Rohr rastet hörbar ein, wenn es richtig befestigt ist. (Abb. 23)

Betrieb



WARNUNG: Lesen Sie vor der Nutzung des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.



ACHTUNG: Verwenden Sie kein Benzin mit einer höheren Ethanolkonzentration als 10 % (E10). Dies kann das Gerät beschädigen.

Kraftstoff

So verwenden Sie den Kraftstoff



ACHTUNG: Dieses Gerät hat einen Zweitaktmotor. Verwenden Sie eine Mischung aus Benzin und Zweitakt-Motoröl. Stellen Sie sicher, dass Sie die korrekte Menge an Öl für das Gemisch verwenden. Ein falsches Verhältnis von Benzin und Öl kann zu Schäden am Motor führen.



ACHTUNG: Verwenden Sie kein verbleites Benzin. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.

- Verwenden Sie immer frisches bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von mindestens 90 RON (87 AKI) und einer Ethanolkonzentration unter 10 % (E10).
- Verwenden Sie Benzin mit einer höheren Oktanzahl, wenn Sie das Gerät häufig und bei kontinuierlich hoher Motordrehzahl verwenden.
- Verwenden Sie ein bleifreies Benzin/Ölgemisch von guter Qualität.

Benzin



ACHTUNG: Verwenden Sie kein Benzin mit einer geringeren Oktanzahl als 90 RON (87 AKI). Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.

Öl für Zweitaktmotoren

- Verwenden Sie ausschließlich qualitativ hochwertiges Zweitakt-Motoröl. Verwenden Sie nur ein luftgekühltes Motoröl.
- Verwenden Sie keine anderen Arten von Öl.

- Mischungsverhältnis 50:1 (2 %)

Benzin	Öl
1 US gal	77 ml
1 UK gal	95 ml
5 l	100 ml

So stellen Sie das Kraftstoffgemisch her

Hinweis: Verwenden Sie zum Mischen der Kraftstoffs immer einen sauberen Kraftstoffbehälter.

Hinweis: Bereiten Sie keine größere Menge Gemisch zu, als Sie für 30 Tage benötigen.

1. Fügen Sie die Hälfte des Benzins hinzu.
2. Fügen Sie die gesamte Menge Öl hinzu.
3. Schütteln Sie das Kraftstoffgemisch, um die Anteile zu vermengen.
4. Setzen Sie die restliche Menge Benzin hinzu.
5. Schütteln Sie das Kraftstoffgemisch, um die Anteile zu vermengen.
6. Füllen Sie es in den Kraftstofftank.

So füllen Sie Kraftstoff nach

- Verwenden Sie immer einen Kraftstoffbehälter mit einem Überfüllungsschutz.
- Wenn sich noch Kraftstoff auf dem Behälter befindet, entfernen Sie diesen und lassen Sie den Behälter trocknen.
- Stellen Sie sicher, dass der Bereich um den Tankverschluss sauber ist.
- Schütteln Sie den Kraftstoffbehälter, bevor Sie das Kraftstoffgemisch in den Kraftstofftank einfüllen.

Starten und stoppen

Vor dem Starten des Motors

- Untersuchen Sie das Gerät auf fehlende, beschädigte, lose oder abgenutzte Teile.
- Überprüfen Sie den Fangsack. Stellen Sie sicher, dass der Fangsack nicht beschädigt ist und dass der Reißverschluss geschlossen ist.
- Überprüfen Sie die Muttern, Schrauben und Bolzen.
- Überprüfen Sie den Luftfilter.
- Überprüfen Sie den Gashebel auf korrekte Funktion.
- Überprüfen Sie den Stoppschalter auf korrekte Funktion.
- Untersuchen Sie das Gerät auf austretenden Kraftstoff.

So starten Sie bei kaltem Motor



WARNUNG: Wickeln Sie das Starterseil nicht um Ihren Arm.



ACHTUNG: Halten Sie das Gerät nicht mit dem Fuß.



ACHTUNG: Ziehen Sie das Startseil nicht bis zum Anschlag heraus. Lassen Sie den Starthandgriff nicht los, wenn das Startseil vollständig ausgezogen ist. Schäden am Produkt könnten die Folge sein.

Hinweis: Wenn der Motor stoppt, bewegen Sie den Chokehebel in die geschlossene Stellung und führen Sie die Schritte zum Starten erneut durch.

1. Füllen Sie den Kraftstofftank mit einer sauberen Kraftstoffmischung.
2. Drücken Sie die Kraftstoffeinspritzpumpe 10 Mal. (Abb. 24)
3. Bewegen Sie den Motor-Chokehebel auf die Position FULL CHOKE (Drosselkappe geschlossen). (Abb. 25)
4. Drehen Sie die variable Drehzahlregelung vollständig gegen den Uhrzeigersinn. (Abb. 26)
5. Drücken Sie den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden.
6. Ziehen Sie am Startseilgriff, bis der Motor versucht anzuspringen. Ziehen Sie dabei nicht öfter als 3 Mal.
7. Bewegen Sie den Chokehebel in die Position „1/2“ und ziehen Sie am Starthandgriff, bis der Motor anspringt und läuft. (Abb. 27)
8. Lassen Sie den Motor ca. 10 Sekunden lang laufen.
9. Halten Sie den Gashebel bei allen weiteren Schritten vollständig gedrückt.
10. Schieben Sie den Chokehebel auf die Position OFF CHOKE (geöffnet). (Abb. 28)
11. Lassen Sie den Motor 1 Minute lang warmlaufen.

So starten Sie einen warmen Motor

1. Halten Sie den Gashebel gedrückt.
2. Bewegen Sie den Chokehebel in die Position „1/2“.
3. Ziehen Sie den Starthandgriff schnell bei gleichzeitiger Betätigung des Gashebels, bis der Motor läuft.
4. Schieben Sie den Chokehebel auf die Position OFF CHOKE (geöffnet).

So schalten Sie den Motor aus

- Drücken Sie den AUS-SCHALTER (STOP) des Motors. Der Schalter kehrt automatisch in die Position ON (Ein) zurück. Warten Sie 7 Sekunden, bevor Sie das Gerät erneut starten, um sicherzustellen, dass der Schalter zurückgesetzt ist.

Verwendung einer Düse

- Verwenden Sie die Standarddüse für Anwendungen, bei denen Präzision und ein hoher Luftstrom erforderlich sind. (Abb. 29)
- Verwenden Sie bei Anwendungen, für die ein breiterer Luftstrom und eine höhere Luftgeschwindigkeit erforderlich ist, die Hochgeschwindigkeits-Blasdüse. (Abb. 30)

Einstellung der Ausblasöffnung

1. Drehen Sie die Düse nach links, um den Bajonettverschluss zu lösen.
2. Bringen Sie die Düse in die entsprechende Position.
3. Drehen Sie die Düse nach rechts, bis ein Klicken zu hören ist.

Saugen

Legen Sie vor dem Saugen die erforderliche Sicherheitsausrüstung an.



WARNUNG: Stellen Sie vor Benutzung des Geräts sicher, dass der Fangsack nicht beschädigt ist und dass der Reißverschluss geschlossen ist. Verwenden Sie keinen Fangsack, der beschädigt ist. Dies verhindert Verletzungen durch umherfliegende Teile. Eine linkshändige Bedienung

erhöht das Risiko. Berühren Sie nicht den Auslassbereich des Luftstroms.



WARNUNG: Starten Sie das Laubblasgerät nicht, wenn die Einlassabdeckung geöffnet oder beschädigt ist (außer, wenn das Saugrohr eingesetzt ist).

- Während Benutzung des Laubblasgeräts muss der Fangsack mit dem Schultergurt getragen werden. Der Traggurt muss über die Schulter gelegt werden.
- Starten Sie das Laubblasgerät. Befolgen Sie die Anweisungen des Abschnitts „So starten und stoppen Sie den Motor“ *Starten und stoppen auf Seite 70*. Lesen Sie die Sicherheitsvorschriften *Sicherheit auf Seite 65* gründlich durch.

Entleeren des Fangsacks



WARNUNG: Überprüfen Sie den Fangsack regelmäßig. Stellen Sie vor Benutzung des Geräts sicher, dass der Fangsack nicht beschädigt ist und dass der Reißverschluss geschlossen ist. Verwenden Sie den Fangsack nicht, wenn er beschädigt ist. Es besteht Verletzungsgefahr durch herausgeschleuderten Abfall. Gehen Sie bei linkshändiger Bedienung vorsichtig vor. Berühren Sie nicht den Auslassbereich des Luftstroms.

1. Halten Sie das Gerät an.
2. Öffnen Sie den Reißverschluss an der Seite.
3. Leeren Sie den Fangsack.
4. Schließen Sie den Reißverschluss.

Wartung



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Reinigen, Reparieren oder der Wartung des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wartungsplan

Achten Sie darauf, den Wartungsplan einzuhalten. Die Wartungsintervalle werden anhand der täglichen Nutzung des Geräts berechnet. Wenn Sie nicht jeden Tag mit dem Gerät arbeiten, sind die Intervalle anders. Führen Sie nur diejenigen Wartungsarbeiten aus, die Sie in den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung finden. Wenden Sie sich bezüglich anderer Wartungsarbeiten, die in dieser Betriebsanleitung nicht aufgeführt sind, an ein autorisiertes Service Center.

Tägliche Wartung

- Reinigen Sie die Außenflächen.
- Überprüfen Sie die Drehzahlregelung und die ordnungsgemäße Funktion des Gashebels. Ersetzen Sie die beschädigten Teile.
- Überprüfen Sie den Stoppschalter. Tauschen Sie diesen ggf. aus.
- Überprüfen Sie die Leerlaufdrehzahl.
- Reinigen Sie den Luftfilter. Tauschen Sie diesen ggf. aus.
- Stellen Sie sicher, dass die Einlassabdeckung in geschlossener Position verriegelt werden kann. Achten Sie darauf, dass das Lüfterrad sauber ist.
- Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben an.
- Stellen Sie sicher, dass das Gehäuse keine Risse aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass der Fangsack nicht beschädigt ist und dass der Reißverschluss

funktioniert. Tauschen Sie den Fangsack ggf. aus.

Wöchentliche Wartung

- Überprüfen Sie den Zustand der Startvorrichtung, des Startseils und der Spannfeder. Ersetzen Sie beschädigte Teile.
- Überprüfen Sie den Zustand des Lufterlasses an der Startvorrichtung. Entfernen Sie Ablagerungen, wenn der Lufterlass verstopft ist.
- Reinigen Sie die Zündkerze äußerlich. Demontieren Sie die Zündkerze und prüfen Sie den Elektrodenabstand. Stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,6 mm (0,024 Zoll) ein, oder tauschen Sie die Zündkerze aus.
- Reinigen Sie die Blätter des Lüfterrads.
- Reinigen Sie den Funkenschutz und ersetzen Sie ihn bei Bedarf (nicht bei Schalldämpfern mit Katalysator).
- Reinigen Sie den Vergaserbereich.
- Reinigen Sie den Luftfilter.

Monatliche Wartung

- Überprüfen Sie den Starthandgriff und das Startseil.
- Reinigen Sie den Kraftstofftank.
- Reinigen Sie den Vergaser und den Bereich drum herum.
- Reinigen Sie die Blätter des Lüfterrads.
- Prüfen Sie die Kraftstoffleitungen auf Risse oder andere Beschädigungen. Bei Bedarf austauschen
- Tauschen Sie den Kraftstofffilter im Tank aus.
- Kontrollieren Sie alle Kabel und Anschlüsse.
- Die Zündkerze austauschen.
- Wechseln Sie den Luftfilter aus.

Jährliche Wartung

- Überprüfen Sie die Zündkerze.
- Reinigen Sie die Außenflächen des Vergasers und die angrenzenden Bereiche.
- Reinigen Sie das Kühlsystem.
- Überprüfen Sie den Funkenschutz.
- Überprüfen Sie den Kraftstofffilter.
- Untersuchen Sie den Kraftstoffschlauch auf Beschädigung.
- Kontrollieren Sie alle Kabel und Anschlüsse.

Wartung alle 50 Stunden

- Wenden Sie sich an ein autorisiertes Service Center für die Instandsetzung oder den Austausch des Schalldämpfers.

So stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein

- Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter sauber ist und der Luftfilterdeckel befestigt wurde, bevor Sie die Leerlaufdrehzahl einstellen.

- Stellen Sie die Leerlaufdrehzahl mit der zugehörigen Einstellschraube T ein, die mit der „T“-Markierung versehen ist.
- Die Leerlaufdrehzahl ist richtig eingestellt, wenn der Motor in allen Stellungen gleichmäßig läuft.

(Abb. 31)

1. Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn für höhere Leistung.
2. Drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn für geringere Leistung.

So warten Sie den Funkenschutz

Reinigen Sie den Funkenschutz mit einer Drahtbürste.

So reinigen Sie das Kühlsystem

(Abb. 32)

Reinigen Sie die Teile des Kühlsystems mit einer Bürste.

So überprüfen Sie die Zündkerze



ACHTUNG: Verwenden Sie stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp! Die Verwendung eines falschen Zündkerzentyps kann zu Schäden am Gerät führen.

- Überprüfen Sie die Zündkerze, wenn der Motor nur schwache Leistung bringt, sich nur schwer starten lässt oder im Leerlauf nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie diese Anweisungen befolgen, verringern Sie die Gefahr von unerwünschtem Material an den Elektroden der Zündkerze:
 - a) Stellen Sie sicher, dass die Leerlaufdrehzahl richtig eingestellt ist.
 - b) Vergewissern Sie sich, dass das Kraftstoffgemisch korrekt ist.
 - c) Vergewissern Sie sich, dass der Luftfilter sauber ist.
- Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen; gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand korrekt ist, siehe *Technische Daten auf Seite 73*. (Abb. 33)
- Tauschen Sie die Zündkerze bei Bedarf aus.

So warten Sie den Luftfilter

Reinigen des Luftfilters

1. Nehmen Sie Luftfilterdeckel und Luftfilter ab. (Abb. 34)
2. Reinigen Sie den Luftfilter mit warmer Seifenlauge. Achten Sie darauf, dass der Luftfilter trocken ist, bevor Sie ihn wieder einbauen.

3. Tauschen Sie den Luftfilter aus, falls er für eine Reinigung zu stark verschmutzt ist. Tauschen Sie einen beschädigten Luftfilter unbedingt aus.

4. Wenn sich in Ihrem Gerät ein Luftfilter aus Schaumstoff befindet, tragen Sie Luftfilteröl auf. Verwenden Sie Luftfilteröl ausschließlich bei Schaumstofffiltern. Tragen Sie auf keinen Fall Öl auf einen Filzfilter auf.

Technische Daten

	Einheit	125B (125B28HV)	125BVX (125B28HV)
Technische Daten des Motors			
Hubraum	cm ³	28	28
Elektrodenabstand	mm	0,6	0,6
Kraftstofftankinhalt	cm ³	500	500
Leerlaufdrehzahl	min ⁻¹	2800–3200	2800–3200
Maximale Motorleistung	min ⁻¹	8000	8000
Ausgangsleistung	kW	0,8	0,8
Zündkerze		Champion RCJ-6Y	Champion RCJ-6Y
Maximale Geschwindigkeit im Blasmodus	min ⁻¹	8600	8600
Maximale Geschwindigkeit im Saugmodus	min ⁻¹	--	7500
Emissions-Dauerhaltbarkeitsperiode	Std.	125	125
Lärm- und Vibrationsdaten			
Äquivalenter Vibrationspegel an Griffen mit Blasrohren und Düse (Original) – siehe Hinweis 1	m/s ²	11,03	11,03
Äquivalenter Vibrationspegel an Griffen mit Saugrohren (Original), links/rechts – siehe Hinweis 1	m/s ²	--/--	12,16/12,29
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Anwenders, gemessen gemäß ISO 22868, ausgestattet mit Blasrohren und Düse (Original) – siehe Hinweis 3	dB(A)	93	96
Schalldruck am Ohr einer umstehenden Person, gemessen gemäß ANSI B175.2, ausgestattet mit Blasrohren und Düse (Original)	dB(A)	71	71
Schallleistungspegel, gemessen – siehe Hinweis 2	dB(A)	106	106
Schallleistungspegel, garantiert (L _{WA}) – siehe Hinweis 2	dB(A)	110	110
Geräteabmessungen			
Gewicht (ohne Kraftstoff aber mit montiertem Blasrohr und Standarddüse)	kg	4,3	4,4

Hinweis 1: Berichten zufolge liegt der äquivalente Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s².

Hinweis 2: Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der aufgezeichnete Lautstärkepegel für die Maschine wurde unter Verwendung der originalen Ausrüstung gemessen, die den höchsten Pegel erzeugt. Der Unterschied zwischen garantiertem und gemessenem Schallleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schallleistungspegel auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

Hinweis 3: Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel für dieses Gerät normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 dB(A).

Gebläse	Einheit	125B	125BVX
Typ		Radialgebläse	Radialgebläse
Max. Luftgeschwindigkeit, Standardblasdüse	km/h	217	217
Max. Luftgeschwindigkeit, Hochgeschwindigkeits-Blasdüse*	km/h	273	273
Luftvolumen im Blasmodus	cfm	425	425
Luftvolumen im Saugmodus	cfm	--	445
* optionales Zubehör für einige Modelle			

Zubehör

125B, 125BVX	
Zugelassenes Zubehör	Typ
Dachrinnen-Reinigungsset	952 711 918
125BVX	
Zugelassenes Zubehör	Typ
Saugset	952 711 913
125B, 125BVX	
Zugelassenes Zubehör	Typ
Hochgeschwindigkeits-Blasdüse	545 119 501

EU-Konformitätserklärung

Wir, Husqvarna AB, SE 561 82 Huskvarna, SWEDEN erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Gerät Folgendem genügt:

Stefan Holmberg, R&D Director, Technology Management, Husqvarna AB

Verantwortlich für die technische Dokumentation

Beschreibung	Gasoline Blower / Blower-Vacuum
Marke	Husqvarna
Plattform/Typ/Modell	Plattform 125B28HV, Modell 125B, 125BVX
Charge	Seriennummer ab 2021



die folgenden EU-Vorschriften und -Richtlinien erfüllt:

Richtlinie/Vorschrift	Beschreibung
2006/42/EC	„über Maschinen“
2014/30/EC	„über elektromagnetische Verträglichkeit“
2000/14/EC	„über umweltbelastende Geräuschemissionen“
2011/65/EU	„Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“

Es gelten folgende harmonisierten Normen und/oder technischen Spezifikationen: EN ISO 12100:2010, EN 15503:2009+A2, CISPR 12:2007, EN ISO 14982:2009, EN IEC 63000:2018

Gemäß Richtlinie 2000/14/EC, Anhang V, siehe *Technische Daten auf Seite 73* für die angegebenen Schallwerte.

Intertek führte im Auftrag von Husqvarna AB eine freiwillige Typenprüfung durch und stellte eine Konformitätsbescheinigung 103553327CRT-001C nach EG-Richtlinie 2006/42/EC für Maschinen aus.

Wie auf dem Produkt angegeben, ist das Zertifikat für alle Produktionsstandorte und Ursprungsländer gültig.

Das gelieferte Gasoline Blower/ Blower-Vacuum entspricht dem Geräteexemplar, das die Prüfung durchlaufen hat.

Im Auftrag von Huskvarna.